

Notiz an den DepartementsvorsteherBisherige Hilfsmassnahmen der Schweiz zugunsten Portugals1. Finanzkredite

- 1.1 Die Schweizerische Nationalbank hat der portugiesischen Zentralbank 1975 einen goldgedeckten Standby - Kredit von 50 Mio \$ gewährt.
- 1.2 Im Februar 1976 erteilte die BIZ einen goldgedeckten Kredit von 250 Mio \$. Es wurde vereinbart, dass unter gewissen Bedingungen die Schweizerische Nationalbank bis zu einem Betrag von 25 Mio \$ in die Gläubigerrechte der BIZ eintritt.
- 1.3 Im Juli 1976 hat ein Konsortium von europäischen Zentralbanken - unter substantieller Teilnahme der Schweizerischen Nationalbank - ebenfalls ein Darlehen von 250 Mio \$ gewährt.
- 1.4 Nicht bestätigten Meldungen zufolge vergaben ausserdem auch unsere Banken Kredite an Portugal.

2. Humanitäre Hilfe

1976 wurden Portugal von der Schweiz 1,4 Mio Franken für portugiesische Rückwanderer zur Verfügung gestellt.

3. Beteiligung an EFTA-Aktionen zugunsten Portugals

3.1 Die Schweiz hat sich verpflichtet, in fünf Jahresraten einen Gesamtkredit von 25'509'000 Dollar zum EFTA-Industriefonds beizusteuern.

3.2 Im Rahmen der technischen Zusammenarbeit wurden Portugal verschiedene Projekte angeboten. In Verhandlung stehen bisher Stipendien zur Ausbildung im Hotelfach und im Fremdenverkehr sowie ein Kredit von 400'000 Franken pro 1977 für den Ausbau des öffentlichen Verkehrs in Porto.

3.3 Die EFTA-Länder haben Portugal die Wiedereinführung von Zöllen auf gewissen Industrieprodukten bewilligt.

3.4 Ebenfalls im Rahmen der EFTA gestand die Schweiz Portugal Erleichterungen auf dem Agrarsektor zu.

Finanz- und Wirtschaftsdienst

J. Zwahlen

(Zwahlen)

Kopien an:

- Botschafter A. Weitnauer
- F. Nordmann
- ZW
- MAT (im Doppel)
- RZ